

Trüllikon: Tagung für Tiefbauvorsteher und andere Fachleute

Strassen kostengünstig sanieren

In Trüllikon präsentierten Vertreter der Firmen Mökah AG und Reparatur- und Sanierungstechnik Nord AG ein mehrstufiges technisches Verfahren, um Strassenabschlüsse günstig, rationell und einfach zu sanieren.

Strassenabschlüsse erleiden infolge Witterung, mechanischer Beanspruchung und Pflanzendurchwuchs Schaden. Dadurch wird der Mörtel gesprengt und der Durchwuchs verstärkt. Seit 1986 ist in der Schweiz der Einsatz von Herbiziden zur Bekämpfung des Durchwuchses verboten, was die Situation verschärft. Das stattdessen zur Anwendung gelangende Abflammen erweist sich als energie- und arbeitsintensiv und hält in der Regel nur kurz an. Deshalb stehen jetzt vermehrt mechanische Varianten im Vordergrund, um dieses Problem wirtschaftlich optimal zu lösen.

«Mit einer rechtzeitigen Erneuerung der Vermörtelung können kostspielige Gesamtansanierungen verhindert werden», führte Werner Möckli von der

Mökah AG an einer Informations- und Vorführungsveranstaltung in Trüllikon aus. In Zusammenarbeit mit der Firma «Reparatur- und Sanierungstechnik Nord AG» (RS AG) hat Mökah ein Verfahren entwickelt, um eine dauerhafte Instandsetzung von Strassenrandabschlüssen zu ermöglichen.

Aufgerüstete Kehrmaschinen

Die Henggartner Mökah AG hat dafür ein Aggregat realisiert, welches seitlich an die Kehrmaschinen angebaut werden kann und den Ansprüchen für diese hochpräzise Arbeit genügt. Bereits sind vier der sechs Kehr- oder Wischmaschinen mit dieser Waschoption ausgerüstet worden.

Mit hohem Wasserdruck von bis zu 250 Bar werden mittels mehrerer Düsen die Erd- und Wurzelteile wie auch loser Mörtel zwischen den Randsteinen ausgespült und direkt wieder vom Fahrzeug aufgesogen. So bleiben weder schmutziges Wasser noch Spülrreste auf der Strasse zurück. «Wir sind dank dem ausschwenkbaren Aggregat in der Lage, auch Randsteine mit mehreren Reihen entsprechend zu reinigen», betonte Jürg Möckli.

An verschiedenen 30- bis 40-jährigen Strassenabschnitten wurde das neue System dem rund 80 Personen zählenden Fachpublikum vorgeführt. Um eine optimale Ausspülung der losen Mörtelteile oder auch der Erd- und Pflanzenbestandteile zu erreichen, sind aber oftmals mehrere Arbeitsgänge mit der Kehrmaschine nötig. Nach einem ersten Durchgang wird mit dem Pickel von Hand allenfalls loses Mörtelmaterial nochmals gelockert, sodass es mit einer zweiten oder dritten Überfahrt ausgespült und aufgesogen werden kann.

Mit Besen zumörteln

Danach kommt der Partner RS AG zum Einsatz. Mit einfachen Mitteln wird der Spezialmörtel auf den zuvor gereinigten Randsteinen verteilt und mit Besen in die Ritzen und Spalten verstrichen. Die Kosten für diese Sanierungstechnik, welche an Strassen aller Art angewendet werden kann, wird mit 15 bis 20 Prozent einer Vollsanierung beziffert. Seit 2003 wird diese Technologie angewendet und hat sich gemäss den beiden Unternehmen bis anhin sehr bewährt. (romü)



Pflanzen setzen Strassenränder stark zu. (Bilder: romü)



Auch für Frauen interessant: Die Gemeinderätinnen Elsbeth Ritzmann (Volen, links) und Ruth Schlier (Flaach) sind auch unter dem Publikum.

Degust

Edl

Michael
der Wein
land, org
nenden A
fer Weink
es edle T
mehrgäng

Kellerme
und komm
im Restaur
Reutlingen
Anbieter v
Rotwein-S
Region G
enorm entw

Die Boc
Klima im V
lichten, da
Jahren hier
Genf der d
der Schweiz
dert sich in
das Mand
ufer, zwisc
zwischen A
ment ist d
Region. Hi
die grösst
Schweiz m
mächtige C
Genève SA
hat, beherr
duktion, b
Ernte von
denen Wei
dung im 19
hier verarb
erhöht. La
diese Wei
Bezeichnung
Anbaugebi

Frischer u

Zum Auf
«La Clef du
der Viognie
mit feinem
Rebsorte s
dem Rhone
die Frische
die alkoholi
ist dieser V
mit typisch
Pffirsich, Bi
Ein fein
(2008), gek
vignon-Gris
natürlichen
Blanc entst
einem subt
schen Fruch